



Fragebogen zur sekundären Traumatisierung

Fragebogen zur sekundären Traumatisierung von Dr. Judith Daniels.

Modul	Kapitel	Gruppengröße	Dauer
• Selbstversorgung	• Grenzen	• Einzelperson • Kleingruppe	• 2 Stunden

Stichwörter

Selbstpflege, Selbstbewertung, Grenzen, sekundäre Traumatisierung, Burn Out.

Ziele

UnterstützerInnen von traumatisierten Flüchtlingen sollten sich bei der Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen der möglichen sekundären Traumatisierung bewusst sein.

Teilnehmer

Freiwillige, die Flüchtlinge unterstützen, sowie Fachleute in den psychosozialen Zentren für Flüchtlinge.

Beschreibung

Fragebogen mit Schwerpunkt auf Kapazitätsüberlastung und Anzeichen von sekundärer Traumatisierung.

Material

Papier, Stift/ online

Methode

Der Fragebogen wird von Einzelpersonen ausgefüllt. Dann kann eine Gruppendiskussion folgen, wie eine Überlastung der Kapazitäten verhindert oder das Wohlbefinden der Unterstützer verbessert werden kann. Am Ende der Diskussion kann ein gemeinsames Gruppenposter entworfen werden.

Tipps für Trainer

Sollte ein Psychologe sein, der mit sekundärer Traumatisierung vertraut ist.

Quelle (APA)

Daniel, Judith. Der Fragebogen. Retrived from:
http://www.sekundaertraumatisierung.de/studie_sekundaertraumatisierung.html

Unterlagen

Fragebogen Dr. Judith Daniels.

Lieferant

Bianca Schmolze, MFH Bochum



CC - Attribution-NonCommercial-NoDerivatives
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/>

Administrator. *Fragebogen zur sekundären Traumatisierung*. Abgerufen am

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

<https://posttraumatic-integration.eu/>